



Abfahrtsorientiert: Das 29er hat erstaunlich viel Federweg.



Top-Allrounder: Das 26er-Tracer glänzt in allen Bereichen.



DIE US-SCHMIEDE INTENSE BIETET NICHT DAS, WAS MAN STANGENWARE NENNT. DIE BIKES SIND HÜBSCH, SELTEN, TEUER – UND FAHREN SICH SEHR GUT.

Das Intense Tracer VP 29 zeigt seinen Einsatzbereich auf den ersten Blick: viel Federweg, Teleskop-Sattelstütze, große Bremsanlage, breites Cockpit. All Mountain heißt sein Revier, und da, so vermutet man, wird man auch das hohe Gewicht verschmerzen können. Das 29er-Tracer bietet eine angenehme Sitzposition und vermittelt bergauf wie bergab eine „alles easy“-Einstellung. Entspannt und sicher poltert man den in die Testrunde am Gardasee integrierten Abschnitt des legendären 601er-Trails bergab, ohne Adrenalin.

Aufbäumtendenzen sind dem Tracer VP 29 fremd. Gelungenes Bike, klarer Favorit – denkt man sich – bis man auf dem 26-Zoll-Pendant Platz nimmt. Das knallblaue All Mountain stiehlt dem großen Bruder die Schau. Es hat ein ausgesprochen effektives Fahrwerk mit viel Federweg (beide Fahrwerke bieten zwei Federwege am Heck und haben etwas Pedalrückschlag). Die Fox-Gabel mit 150 Millimetern ist die beste ihrer Zunft. Das leichte Tracer 26 lässt sich deutlich energiesparender bergauf kurbeln (Gabel lässt sich bis auf 111 mm absenken) und rockt bergab den Trail verspielter, aber nicht weniger vertrauenerweckend als das 29er. Gut gefallen haben uns an beiden Bikes die sehr leichten Edge-Carbon-Laufräder, weniger gut hingegen auf dem steinigen Untergrund die Rocket-Ron-Reifen. Die Marzocchi-Gabel im 29er ist zwar sehr schwer, funktioniert aber überzeugend.

Durch das sehr unterschiedliche Setup der Bikes, das hohe Gewicht des 29ers auf der einen und das exzellente Handling des 26ers auf der anderen Seite, lautet das Fazit einstimmig: 26 Zoll gewinnt!

INTENSE		
	>TRACER VP 29	>TRACER VP 26
HERSTELLERANGABEN		
ALLGEMEINE INFOS	www.shocker-distribution.com	
MATERIAL/GRÖSSEN	Alu/S, M, L	Alu/S, M, L, XL
PREIS (RAHMEN)	6749 Euro (2300 Euro)	6999 Euro (2300 Euro)
BIKE-MESSDATEN		
GEWICHT OHNE PEDALE	13,6 kg	12,3 kg
LENK-/SITZROHRWINKEL	69,8°/76,7°	70°/74°
VORBAU-/OBERROHRLÄNGE	100 mm/590 mm	90 mm/620 mm
RADSTAND-/TRETLAGERHÖHE	1159 mm/340 mm	1129 mm/353 mm
FEDERWEG VO./HI.	142 mm/122 od. 136 mm	111, 130, 150 mm/140 od. 157 mm
HINTERBAUSYSTEM	VPP	VPP
AUSSTATTUNG		
GABEL/DÄMPFER	Marzocchi Bomber 44/Fox Float RP23 BV	Fox 32 Talas 150 RLC/Fox Float RP23 BV
KURBELN/SCHALTUNG	Shimano XT/Shimano XT (30 G)	Shimano XTR/SRAM X-O, XTR
BREMSANLAGE/DISC-Ø VO./HI	Shimano XT/180/180 mm	Hayes Stroker Trail/180/180 mm
LAUFRÄDER	DT Swiss 240S-Naben, Edge Carbon-Felgen, Schwalbe Rocket Ron 2,25-Reifen	Chris King-Naben, Edge Carbon-Felgen, Schwalbe Rocket Ron 2,25-Reifen
EINSATZBEREICH	MARATHON ALL MOUNTAIN ENDURO	MARATHON ALL MOUNTAIN ENDURO

SO WERTET DAS TEAM:

	29"	26"
	0	1
	0	1
	0	1
	0	1
	0	1
GESAMT	0	5



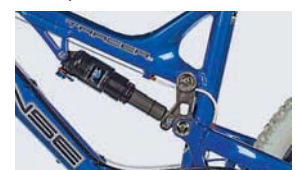
29": Die Ausfallenden sind mit dem Rahmen verschraubt.



29": Die Marzocchi spricht sensibel an, ist aber sehr schwer.



26" & 29": Die Edge-Carbon-Felgen drücken das Laufradgewicht.



26": überzeugende Hinterbau-funktion und zwei Federwege.

BIKE-URTEIL* **sehr gut** **sehr gut**

29er: zwei Federwege (umschrauben). Die lange Variante passt am besten zur Gabel.
26er: dreifach absenkbar Fox-Gabel, bergab macht die lange Federwegeinstellung am Heck am meisten Spaß.

*Das BIKE-Urteil gibt die Labormesswerte und den subjektiven Eindruck der Testfahrer wieder. Das BIKE-Urteil ist preisunabhängig. BIKE-Urteile: super, sehr gut, gut, befriedigend, mit Schwächen, ungenügend.



Das leichteste 29er im Test, für Marathons und Lago-Trails.



Das leichteste 26er im Feld hat einen ausgeprägt agilen Charakter.



AUCH DIE BIKES VON PIVOT GEHÖREN ZU DEN EXOTEN AM DEUTSCHEN MARKT. MIT DEN FARBENFROHEN RAHMEN-KITS KOMMT DER FLAIR DER NEUNZIGER JAHRE ZURÜCK.

Die US-Schmiede Pivot versprüht mit ihren frischen Eloxalfarben und Anbauteilen den Esprit der Neunziger Jahre. Noch eine Marke für Individualisten. Beide Bikes haben einen auf dem DW-Link basierenden, antriebsneutralen Hinterbau. Beide Bikes rollten im praktisch identischen Setup zum Test, das reduziert den Vergleich auf den wichtigsten Faktor: die Radgröße. Mit 11,4 Kilo ist das Mach 4 in 26 Zoll das leichteste Bike der Testgruppe, das weckt Erwartungen. Tatsächlich beschleunigt es super, wirkt agil und sportlich, wie

eine klassische CC-Feile. Bergab wendet sich das Blatt. Hinterbau und Gabel stellen nur wenig nutzbaren Federweg bereit (ca. 80 mm), wirken dabei nicht allzu potent. Dazu gesellen sich lästige Überschlagsgefühle an den steilen Stufen der Testrunde – dort, wo man unter keinen Umständen kopfüber landen möchte. Der Wechsel aufs 29er bringt Entspannung. Es braucht zwar ein paar Kurbelumdrehungen mehr, bis die Räder Fahrt aufnehmen, dann taucht man in den Wellness-Bereich ein. Trotz 800 Gramm mehr verliert es bergauf nicht den Anschluss und leidet das 26er im Downhill voll ab. Das Mach 429 stellt fahrtechnisch lange nicht so hohe Anforderungen an seinen Piloten wie der kleine Bruder. Stressflecken im Gesicht bergab? Kein Thema! Egal welcher Trail, das Bike ist absolut Lago-tauglich. Nur die Gabel könnte (analog zum 26er) etwas mehr leisten.

Obwohl das Pivot Mach 4 in 26 Zoll 800 Gramm leichter ist, fühlten sich vier von fünf Testfahrern auf den großen Rädern wohler. Trotz der kurzen Federwege fährt es super sicher im schweren Terrain!

PIVOT		>MACH 429	>MACH 4
HERSTELLERANGABEN			
ALLGEMEINE INFOS	www.shocker-distribution.com		
MATERIAL/GRÖSSEN	Alu/17, 18,5, 20, 22"		Alu/14,25, 15, 17,5, 18,5, 20, 21,5"
PREIS (RAHMEN)	4150 Euro (2050 Euro)		3900 Euro (1800 Euro)
BIKE-MESSDATEN			
GEWICHT OHNE PEDALE	12,2 kg		11,4 kg
LENK-/SITZROHRWINKEL	70°/72°		70°/72,5°
VORBAU-/OBERROHRLÄNGE	100 mm/630 mm		110 mm/611 mm
RADSTAND-/TRETLAGERHÖHE	1148 mm/330 mm		1098 mm/335 mm
FEDERWEG VO./HI.	104 mm/103 mm		99 mm/104 mm
HINTERBAUSYSTEM	VPP DW-Link		VPP DW-Link
AUSSTATTUNG			
GABEL/DÄMPFER	Manitou Minute/Fox Float RP23 BV		Manitou R7 MDR/Fox Float
KURBELN/SCHALTUNG	Shimano XT/SRAM X-9		Shimano XT/SRAM X-9
BREMSANLAGE/DISC-Ø VO./HI	Hayes Straker Trail/180/180 mm		Hayes Straker Trail/180/160 mm
LAUFRÄDER	Sun Ringlé-Naben, Stan's Notubes-Felgen, Schwalbe Racing Ralph 2,25-Reifen		Sun Ringlé-Naben, DT Swiss XR 4.2-Felgen, Schwalbe Racing Ralph 2,25-Reifen
EINSATZBEREICH	MARATHON ALL MOUNTAIN ENDURO		MARATHON ALL MOUNTAIN ENDURO
BIKE-URTEIL*			
sehr gut		sehr gut	
<p>29er: straffe Charakteristik, die Gabel hat eine hohe Endprogression aber davon zu wenig im mittleren Bereich. 26er: ausgewogeneres Verhältnis, ähnliche Grundtendenzen: straff und sportlich, ohne Verwöhnkomfort.</p>			

SO WERTET DAS TEAM:

	29"	26"
	1	0
	1	0
	0	1
	1	0
	1	0
GESAMT	4	1



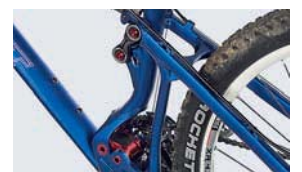
29": Die Hayes-Bremse mit 180er-Discs erwies sich als standfest.



29": Manitou Minute-Gabel hat eine hohe Endprogression.



26": Auch die Manitou R7 nutzt weniger Federweg als erwartet.



26" & 29": Der Hinterbau ist farbenfroh und funktioniert gut.